
MARKTGESCHEHEN

Der Markt im Speisebereich ist am wachsen...



Vegetarierbund
Deutschland



Unsere
App für Ihr
Smartphone.

Jetzt
downloaden!

Vegetarische Rezepte per Mail

Wir lieben leckeres Essen! Sie auch?
Dann abonnieren Sie jetzt unseren
Newsletter...

Kostenlose vegetarische Rezepte



an Ihre E-Mailadresse.

Jetzt abonnieren...

- Aktuelles 01
- Lifestyle 02
- Gesundheit 03
- Menschen 04
- Tiere & Ethik 05
- Umwelt 06
- Einstieg 07
- VEBU 08

AKTUELLES

News

Presse

Über uns

Jahresüberblick

Pressemitteilungen

Pressematerial

Presseverteiler

Newsletter

Home > Aktuelles > Presse > Pressemitteilungen > 34 Prozent Umsatzplus mit Fleischalternativen

34 Prozent Umsatzplus mit Fleischalternativen



Das Wachstum im Marktsegment vegetarischer Teilfertigprodukte im Lebensmitteleinzelhandel ist so hoch wie nie zuvor. Der Umsatz hat sich innerhalb von vier Jahren nahezu verdreifacht. Aktuell ist ein Umsatzplus von 34 Prozent zu verzeichnen.

Berlin, 03.07.2013. Der Lebensmitteleinzelhandel (LEH) verzeichnet seit 2008 ein stetes Wachstum von jährlich rund 30 Prozent im Verkauf von vegetarischen Teilfertigprodukten. Die Nachfrage nach gesunden und fleischfreien Lebensmitteln steigt erheblich. Insbesondere Handelsketten wie REWE, EDEKA oder MARKANT (mit Märkten wie Kaufland, Kaiser's Tengelmann und tegut) und Discounter wie ALDI, sind für einen großen Anteil des Verkaufes verantwortlich. "Der Veggie-



suchen



VEBU Suche

Aktiv werden

Einfach mitmachen!!

GV-nachhaltig

Vegetarisch in der
Gemeinschaftsgastronomie

Newsletter abonnieren

Regionalmarke: „Von Hier“



Von Hier
Beste Bio-Qualität aus der Region

Erfahren Sie mehr über Herkunft, Herstellung und Qualität unserer VonHier-Produktlinie



Brot und Backwaren



Käse



Molkereiprodukte



Omega 3



Fleisch und Wurst



Obst und Gemüse



Eier

Über uns:



Unsere Marken:



Unsere Vertragsbauern



Mehr VonHier



Die VonHier Karte



geschätzter Soja-Bedarf von ca. 250 - 350ha!

Geschätzter Ökosojabedarf in Deutschland

» Speisebereich

» Momentan ca. 15.000 Tonnen, Tendenz steigend

» Futterbereich

» Momentan um die 40.000 - 50.000 Tonnen, bei Wegfall der möglichen 5 % Fütterung mit konventionellen Eiweißfuttermitteln wird er auf über 60.000 Tonnen geschätzt

→ Flächenbedarf für Öko-Soja liegt jetzt bei ca. 25.000 ha, in Zukunft bei 40.000 – 50.000 ha!

→ Zahlen können nicht genau geschätzt werden wegen mangelnder Länderdaten!

Passende Sorten - Minimumgehalt 40% Rohprotein in der Trockensubstanz

Sorte	Reifebereich
Amandine	000
Protibus	000
Herta PZO	000/00
SY Livius	000/00
ES Mentor	00
Korus	00
Primus	00

Speisesojaanbauprojekt



Nutzen auch Sie die Chancen des Speisesoja-Anbaus:

- ▶ Beim Verbraucher haben regionale Produkte und fleischlose Ernährung mittlerweile einen hohen Stellenwert
- ▶ Durch Züchtungsfortschritte existieren Sorten, die sich durch gute Erträge auszeichnen
- ▶ Wir garantieren die Abnahme Ihres Ernte-Ertrages
- ▶ Mit unserem Know-how unterstützen wir Sie beim Sojaanbau

Landwirte gesucht!

Der Sojaanbau in Deutschland ist in den letzten Jahren zu einer interessanten Option geworden. Für den erfolgreichen Ausbau unseres Anbauprojekts suchen wir weitere heimische Landwirte, die im Vertragsanbau in die Speisesojaproduktion einsteigen wollen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.naturland-markt.de

Naturkost Ernst Weber GmbH
Schäftlarnstr. 10 · 81371 München
Tel. +49 / 89 / 746342 – 55 od. 58 · Fax +49 / 89 / 746342 – 22
e-mail: soja@naturkostweber.de · www.naturkostweber.de

Saatgutbestellung über m.konrad@naturland-markt.de
Tel. +49 / 8137 / 9318853 · Fax +49 / 8137 / 9318653



bio-mit-gesicht.de

